

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	XI
Quellen- und Literaturverzeichnis	XIII
1 Quellen	XIII
1.1 Archivalien	XIII
1.2 Gedruckte Quellen	XIII
1.3 Quellensammlungen	XVII
2 Forschungsliteratur	XVII

1 Einleitung	1
1.1 Der Problemhorizont	1
1.2 Fragestellung – methodische Vorüberlegungen	8
1.3 Inhaltliche Schwerpunkte der Untersuchung – Forschungsstand	13
2 Beamte oder Gelehrte?	
Theologie und theologische Bildung bei Kant und Stattler	19
2.1 Theologie als Wissenschaft bei Immanuel Kant	19
2.1.1 Aufklärung und wissenschaftlicher Diskurs: Der veränderte Status der Philosophie und ihr Verhältnis zur Theologie als ‘Berufswissenschaft’ im „Streit der Fakultäten“ (1793/98)	19
2.1.1.1 Leistungswissen und Wahrheitsfrage: Das Verhältnis der ‘oberen Fakultäten’ zur ‘unteren Fakultät’	19
2.1.1.2 Der Sonderstatus der theologischen Fakultät	31
2.1.1.3 Die philosophische Wahrheitsfrage und der Diskurs als Medium des wissenschaftlichen Fortschritts	35
<i>Exkurs: Zum sozialgeschichtlichen Kontext des Kantischen Aufklärungs- und Wissenschaftsverständnisses</i>	39
2.1.1.4 Theologie als Wissenschaft	45
<i>Exkurs: Moral und Religion in der „Kritik der praktischen Vernunft“</i>	47
2.1.2 Die Theologie als hermeneutische Wissenschaft zwischen Philosophie und geistlichem Amt: „Die Religion innerhalb der Grenzen der bloßen Vernunft“ (1793)	68
2.1.2.1 Geistliches Amt und Theologie	68
2.1.2.2 Freiheit und Gnade: Kants Verständnis vom Menschen als <i>simul iustus et peccator</i>	71
2.1.2.3 Legalität und Moralität	86
2.1.2.4 <i>Ecclesia semper reformanda</i> : Kants transzendentalphilosophische Ekklesiologie der unendlich- progressiven Verwirklichung des höchsten Gutes	91

2.1.2.5	Theologie als hermeneutische Wissenschaft zwischen Offenbarungs- und Vernunftreligion	93
2.1.2.6	Offenbarung und Vernunft.....	102
<i>Exkurs:</i>	<i>Natürliche Religion und Offenbarungsreligion</i>	115
2.1.2.7	Zur impliziten Standortbestimmung der Theologie.....	122
2.2	Theologische Bildung als Ausbildung zum 'geistlichen Stand' bei Benedikt Stattler	132
2.2.1	Zum theoretischen Hintergrund: Stattlers „Allgemeine katholisch-christliche Sittenlehre“	132
<i>Exkurs:</i>	<i>Stattlers Offenbarungsverständnis</i>	155
2.2.2	Stattlers Konzept der Priesterbildung nach seiner anonymen Schrift zur Klerusreform.....	161
3	Das bayerische Lyzealwesen in der Bildungspolitik des 'aufgeklärten Absolutismus' und des 'Staatsabsolutismus'	191
3.1	Voraussetzungen und Hintergründe: Der Reichsdeputationshauptschluß vom 25. Februar 1803 und die Mediatisierung und Säkularisierung der geistlichen Fürstentümer	191
3.2	Die Ausbildung des bayerischen Lyzealsystems im Zuge der Übernahme der geistlichen Fürstentümer	199
3.3	Das von Fraunberg'sche (Wismayr'sche) Schulnormativ (1804).....	210
4	Die neuhumanistische Idee des 'Gelehrten' und ihre Bedeutung für den Ort der katholischen Theologie im bayerischen Bildungssystem	217
4.1	Wissenschaft und Gelehrtentum bei Friedrich Immanuel Niethammer und Johann Gottlieb Fichte	217
4.1.1	Niethammers bildungstheoretisches und -organisatorisches Konzept in seiner Schrift „Der Streit des Philanthropinismus und Humanismus in der Theorie des Erziehungs-Unterrichts unserer Zeit“	217
4.1.2	Zum Hintergrund: Der Begriff des Gelehrten bei Johann Gottlieb Fichte und in Kants „Aufklärungsschrift“	245
4.2	Die Lyzeen im neuhumanistischen Bildungskonzept Friedrich Immanuel Niethammer und die Spezialschuldebatte	273
4.2.1	Das Niethammer'sche Normativ (1808).....	273
4.2.2	Die Spezialschuldebatte	287
5	Der kirchliche Anspruch auf die Zuständigkeit für die Priesterbildung und die bayerische Bildungspolitik	297
5.1	Die Entlassung Montgelas' und der Abschluß des Konkordats – ein politischer Kurswechsel?	297

5.2	Die bayerische Schulpolitik nach dem Konkordat: Der Mieg'sche Schulplan (1824).....	319
6	Theologie und Priesterbildung bei Johann Michael Sailer	337
6.1	Zum historischen Kontext	337
6.1.1	Konzepte von Staat und Gesellschaft in den ersten Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts.....	337
6.1.2	König Ludwig I.	342
6.2	Die Eliminierung wissenschaftlich-gelehrter Theologie zwischen Philosophie und religiöser Praxis bei Johann Michael Sailer	347
6.2.1	Zum Status des Theologischen in Sailers „Glückseligkeitslehre aus Gründen der Vernunft, mit steter Hinsicht auf die Urkunden des Christentums oder christliche Moralphilosophie“	347
6.2.2	Sailers Konzept der Priesterbildung im Kontext seiner allgemeinen Bildungstheorie.....	366
6.2.2.1	Das Projekt einer „Vereinigung der Wissenschaft und Gottseligkeit“ in der Priesterbildung: Sailers „Neue Beiträge zur Bildung des Geistlichen“	366
6.2.2.2	Sailers Stellungnahme zum Verhältnis von Universitäten und Lyzeen in „Ueber Erziehung für Erzieher“	377
6.2.3	Verwirklichte <i>humanitas</i> als erneuerte Einheit des Menschen mit Gott: Johann Michael Sailers „Handbuch der christlichen Moral“	384
6.2.3.1	Religion – Philosophie – Moral	384
Exkurs:	<i>Zum Begriff der Vernunft bei Friedrich Heinrich Jacobi</i>	388
6.2.3.2	Die Wiedervereinigung mit Gott als Ziel und Aufgabe des Menschen	398
6.2.3.3	Schöpfung und Offenbarung, Natur und Freiheit	410
Exkurs:	<i>Zum Empirismus Humes als Implikat der Kantischen Vernunftkritik</i>	415
Exkurs:	<i>Zur Vermittlung von Natur und Freiheit bei Immanuel Kant</i>	427
	1 <i>Schönheit und Naturteleologie</i>	427
	2 <i>Kants Begriff der Kultur</i>	432
6.2.3.4	Liebe als verwirklichte Einheit mit Gott.....	447
6.2.3.5	Zur Aufgabe sittlich-religiöser Bildung.....	457
7	Zur Bildungspolitik unter König Ludwig I.	469
7.1	Die bayerische Bildungspolitik in Ludwigs I. erster, 'liberaler' Phase.....	469
7.2	Das Ministerium Oettingen-Wallerstein und die „Organischen Statuten“ vom 30. November 1833.....	482
7.3	Die bayerische Lyzealpolitik im 'System Abel'	502
7.3.1	Die Frage der lyzealen Disziplin	502
7.3.2	Abels Projekt einer katholischen Reform des Bildungswesens	504
7.3.3	Die „Entschließungen“ vom 10. Mai 1838.....	510

7.3.4	Abels „Bemerkungen“ – Ein Rückzug?	513
<i>Exkurs:</i>	<i>Michael Deinlein als Beispiel für die personelle Beziehung zwischen Lyzeen und bischöflichen Klerikalseminarien</i>	520
7.4	Der politische Richtungswechsel von 1847 und die Lyzealpolitik in Ludwigs liberaler Spätphase	525
7.4.1	Das Bildungskonzept des „Ministeriums der Morgenröte“	525
7.4.2	Die „Satzungen für die Studierenden an bayerischen Hochschulen“ vom 28. September 1849.....	531
8	Lyzeen als Seminarschulen? – Die Auseinandersetzung um den kirchlichen Charakter der theologischen Priesterbildung	535
9	Zwei Auseinandersetzungen um theologische Positionen am Bamberger Lyzeum – Symptome eines Wandels	551
9.1	Der Fall Prof. Dr. J. Georg Rieglers und das ‘System Abel’	551
9.2	Prof. Dr. Georg Karl Mayer und die Auseinandersetzungen um den Bamberger Güntherianismus.....	553
10	Zusammenfassung der Ergebnisse	559